



EINLADUNG

zu den Probevorträgen
im Rahmen des Berufungsverfahrens zur Besetzung der
W3-Professur „Sprachgeschichte des Deutschen: Sprachwandel“

Donnerstag, 22. April 2021

- 9.00–9.40 Prof. Dr. Anne Breitbarth
Zentrale Adverbiale im Vor-Vorfeld: Kontinuität oder Wandel?
- 10.40–11.20 Jun.-Prof. Dr. Marco Coniglio
Modalpartikeln und syntaktischer Wandel
- 12.40–13.20 Prof. Dr. Jürg Fleischer
Das „evasive“ Neutrum in der Geschichte des Deutschen
- 14.20–15.00 Jun.-Prof. Dr. Melitta Gillmann
Textsorte als Indikator (sozialer) Registrierung? Da- und wo-Sätze in Korpora des 17. und 18. Jahrhunderts
- 16.00–16.40 Prof. Dr. Svetlana Petrova
Digitale Korpora und die Einheit von Forschung und Lehre in der historischen Linguistik

Freitag, 23. April 2021

- 9.00–9.40 Ass.-Prof. Dr. Simon Pickl
Standardisierung als geradliniger Prozess? Die zeitliche und räumliche Dynamik der Relativa in historischen deutschen Predigten
- 10.40–11.20 Dr. phil. Lea Schäfer
Valenzorientierung im Deutschen: eine diachrone und typologische Perspektive
- 12.40–13.20 Prof. Dr. Renata Szczepaniak
Soziale Registrierung und Bewertung – die wechselvolle Gebrauchsgeschichte des *in*-Suffixes
- 14.20–15.00 PD Dr. Sonja Zeman
**Was war passiert gewesen?
Die zwei Grammatikalisierungspfade der Perfektkonstruktionen**

Die Probevorträge werden als Videokonferenz durchgeführt. Teilnehmer*innen der Hochschulöffentlichkeit melden sich bitte bei Birgit Schenk (birgit.schenk@hu-berlin.de) an, die Zugangsdaten werden nach Anmeldung verschickt.